

SSB OB, Sedanstraße 34, 46045 Oberhausen

An Übungsleiter*innen und ehrenamtlich Engagierte, Vereinsfunktionäre, Erzieher*innen, Lehrer*innen und weitere Interessierte

Ansprechpartner
Stadtsportbund Oberhausen e.V.

Michel Roth

T +49 (0) 208 825 31 24

F +49 (0) 208 825 31 22

Michel.roth@ssb-oberhausen.de

Oberhausen, 17.02.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreund*innen,

die Integrationsarbeit bietet zukunftsweisende Perspektiven für die Vereinsentwicklung. Wir als Bünde unterstützen die interkulturelle Öffnung unserer Vereine und machen euch fit für die Vielfalt!



Stadtsportbund Oberhausen e.V.

In Kooperation mit dem Landessportbund NRW veranstalten wir, die Stadtsportbünde aus Essen, Oberhausen und Mülheim a. d. Ruhr, in diesem Jahr wieder eine Fortbildungsreihe im Programm „Integration durch Sport“. Der Start ist am 25. April 2020 in Oberhausen mit dem Haltungstraining „‘Ernst macht doch nur Spaß! – Haltung zeigen, aber wie?“, welches an das letztjährige Kurz und Gut-Seminar „Achtsam statt neunmalklug“ anknüpft. In Mülheim a. d. Ruhr findet am 24./ 25. Oktober 2020 das Seminar „Fit für die Vielfalt“ statt. Am 31. Oktober 2020 wird in Essen das Fortbildungsseminar „Sprache und Bewegung“ durchgeführt.



Wir, die Stadtsportbünde aus Essen, Oberhausen und Mülheim a. d. Ruhr, laden Sie ganz herzlich ein, sich für eins oder mehrere der angebotenen Seminare anzumelden. Mit allen Seminaren können Lizenzpunkte zur Verlängerung der Übungsleiterlizenz gesammelt werden.



Das Fortbildungsangebot richtet sich an Übungsleiter*innen und ehrenamtlich Engagierte, Vereinsfunktionäre, Erzieher*innen, Lehrer*innen und weitere Interessierte.

Wir freuen uns schon jetzt über eine rege Beteiligung und die Bereitschaft, Integration im organisierten Sport weiter voranzutreiben.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Michel Roth

(Referent „Integration durch Sport“)

Fortbildungsreihe „Integration durch Sport“

HALTUNGSTRAINING

„Ernst macht doch nur Spaß!“ – Haltung zeigen, aber wie?

Richtig argumentieren und Haltungssicherheit erlangen bei menschenverachtenden Aussagen und Verhaltensweisen im Sport (-verein)

„Heute geht`s wieder gegen die Knoblauchfresser, da müssen wir uns warm anziehen!“

Solche oder ähnliche Sprüche fallen schon mal in der Umkleidekabine vor dem nächsten Spiel gegen die mehrheitlich migrantisch geprägte Mannschaft.

Ist das nur Spaß? Oder steckt doch mehr dahinter? Ist das Ausgrenzung? Ab wann ist es überhaupt Diskriminierung? Wenn ja, wie darauf reagieren? Was dazu sagen? Schweigen? Ignorieren? Widersprechen?

Rassistische, islamfeindliche, antisemitische, homophobe, sexistische oder andere menschenverachtende und ausgrenzende Einstellungen begegnen uns alltäglich – auch im Bereich des Sports. Sie machen meistens erstmal sprachlos – und ratlos. (Rechts-) Populistische Äußerungen bringen eine Diskussion häufig zum Erliegen. Oft fehlen Handlungsrepertoire und Fachwissen, um kritische Situationen einzuschätzen, entsprechend handeln zu können, zu argumentieren und vor allem - Haltung zu zeigen. Das führt unweigerlich zu den Fragen: Wie kann ich als Einzelperson menschenfeindlichen Äußerungen und Einstellungen im Sportbereich wie auch im persönlichen Alltag etwas entgegensetzen? Welche kommunikativen Möglichkeiten habe ich, um den Standpunkt des Vereins sowie meinen Standpunkt selbstbewusster zu vertreten?

Antworten auf die Fragen sowie das Erlernen von Handlungsmöglichkeiten werden in dieser Fortbildung vermittelt.

-
- TERMIN:** Samstag, 25. April 2020 | 10:00 bis 17:00 Uhr
- ORT:** SC Rot-Weiß Oberhausen
Lindnerstraße 5 | 46149 Oberhausen
- REFERENT*IN:** Müjde Kahl + Felix Lüppens (Referent*innen des LSB NRW e.V.)
- ANMELDUNG:** Bis zum **03. April 2020**
unter <https://www.qualifizierung-im-sport.de> (Kurs-Nr.: G2020-121-23760)
- KOSTEN:** kostenlos
- LIZENZPUNKTE:** 8 Lerneinheiten können zur Lizenzverlängerung angerechnet werden.
- KONTAKT:** SSB Oberhausen e.V.
Michel Roth | 0208 / 8253124 | michel.roth@ssb-oberhausen.de

FORTBILDUNGSSEMINAR

Fit für die Vielfalt

Warum, fragen Sie sich vielleicht, soll ich fit für die Vielfalt werden? Oder Sie sagen sich: Vielfalt, klar ist das ein Thema für mich und meinen Verein, aber wie, bitteschön, gehe ich das praktisch an? Als hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in einer Sportorganisation oder sozialen Einrichtung sind Sie bei FIT FÜR DIE VIELFALT genau richtig.

In der Vielfalt von Merkmalen, Fähigkeiten und Erfahrungen steckt ein enormes Potenzial. Die Fortbildung „Fit für die Vielfalt“ gibt Anregungen und Impulse für die Integrationsarbeit und vermittelt Handlungskompetenzen für das interkulturelle Zusammenleben im Sportverein. Orientiert an Erlebnissen der Teilnehmer werden einerseits die Chancen für unser Sportvereinsleben erarbeitet und andererseits die Konfliktpotentiale und Hemmschwellen im multikulturellen Austausch aufgezeigt.

Das Seminar beinhaltet einen theoretischen und einen praktischen Teil.

-
- TERMIN:** Sa., 24. Oktober 2020 | 09:30 bis 16:00 Uhr und
So., 25. Oktober 2020 | 09:30 bis 15:00 Uhr
- ORT:** Mülheimer Sportbund e.V.
Haus des Sports | Südstraße 25 | 45470 Mülheim an der Ruhr
- REFERENT*IN:** Jonas Maier + Corinna Gundlach (Referent*innen des LSB NRW e.V.)
- ANMELDUNG:** Bis zum **02. Oktober 2020**
unter www.qualifizierung-im-sport.de (Kurs-Nr.: G2020-121-23700)
- KOSTEN:** 25 € mit Vereinsempfehlung | 35 € ohne Vereinsempfehlung
- LIZENZPUNKTE:** 15 Lerneinheiten können zur Lizenzverlängerung angerechnet werden.
- KONTAKT:** Mülheimer Sportbund e.V.
Jana Hartwich | 0208 / 3085044 | jana.hartwich@msb-mh.de

FORTBILDUNGSSEMINAR

Sprache und Bewegung im Sport- und Freizeitbereich

Immer mehr Menschen aus unterschiedlichen Ländern suchen eine neue Heimat in Deutschland. Der Sportverein bietet hier einen Ort des Zusammenkommens und der Integration in diese neue Heimat. Wesentlich für ein gutes Miteinander ist die Fähigkeit sich zu verständigen. Dabei spielt Sprache eine maßgebliche Rolle.

Sprachelernen braucht Bewegung – das ist wissenschaftlich bekannt und gilt nicht nur für das Erlernen der eigenen Muttersprache, sondern auch jeder neuen Sprache. Wie kann Sport genutzt werden, um vor allem neu zugewanderte Menschen beim Spracherwerb zu unterstützen? Welche Rolle können Übungsleitungen übernehmen und wie können sie sinnvoll unterstützt werden? Wie können Erzieher*innen und Lehrer*innen Sprache und Bewegung in ihrem Alltag kombinieren?

In dieser Fortbildung werden Anwendungsbezüge zur Gestaltung von Sportangeboten mit sprachlich und kulturell unterschiedlichen Gruppen hergestellt. Anhand praktischer Übungen wird gezeigt, welche Möglichkeiten des sprachfördernden Verhaltens es bei der Durchführung sportlicher Angebote gibt und wie Sprache und Bewegung miteinander verknüpft werden können.

-
- TERMIN:** Samstag, 31. Oktober 2020 | 09:30 bis 16:00 Uhr
- ORT:** Essener Sportbund e.V.
Planckstr. 42 | 45147 Essen
- REFERENT*IN:** Anna Ziener und Co. (Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.)
- ANMELDUNG:** Bis zum **02. Oktober 2020**
unter www.qualifizierung-im-sport.de (Kurs-Nr.: G2020-121-22709)
- KOSTEN:** 15 € mit Vereinsempfehlung | 25 € ohne Vereinsempfehlung
- LIZENZPUNKTE:** 8 Lerneinheiten können zur Lizenzverlängerung angerechnet werden.
- KONTAKT:** Essener Sportbund e.V.
Nils Grunau | 0201 / 8146270 | nils.grunau@essener-sportbund.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

